



Arbeiten zur Bahnquerung in Nieukerk: Bahnfrei für Glasfaserausbau in Kerken - Foto/Rechte: DG

23.03.2018 11:09 CET

Entscheidende Hürde überwunden: Bahnquerung in Nieukerk

Glasfasernetzausbau in Kerken kann Fahrt aufnehmen

23.03.2018, Kerken. Am heutigen Freitag konnten in Nieukerk (Kerken) – nach der lang ersehnten Genehmigungserteilung – Erdbohrungen für eine zentrale Bahnquerung abgeschlossen werden. Eine entscheidende Hürde für den weiteren Ausbau mit reinen Glasfaserleitungen in Kerken wurde somit überwunden – denn diese Bahnquerung ist notwendig für die zentrale Verbindungsstrecke vom Glasfasernetzrückgrat („Backbone“) zur Kreisverteilerstation in Sevelen. Von da aus wird ganz Kleve Süd mit

Lichtgeschwindigkeit versorgt. Von Sevelen werden dann wiederum über Nieukerk nach Aldekerk, Stenden, Eyll, Obereyll und Rahm die Häuser in den Ausbaugebieten sukzessive an das Zukunftsnetz angebunden.

„Leider hat die Genehmigung für die Erdbohrung unter der Bahnquerung in Nieukerk sehr lange auf sich warten lassen, was ein zentraler Grund der Verzögerungen im Rahmen der Aktivierung der Haushalte ist“, sagt Stephan Klaus, Deutsche Glasfaser Regionalmanager. „Bei einem so großen Infrastrukturausbauprojekt gibt es eine Reihe äußerer Faktoren und Abhängigkeiten, die zu Terminverschiebungen im Bauablauf führen können. Einer dieser Faktoren sind eben diese Genehmigungsverfahren von Querungen, die an verschiedensten Stellen einzuholen sind. Wir sind so – trotz frühzeitiger Beantragung – ein Stückweit abhängig von der Schnelligkeit dieser Verfahren“, so Stephan Klaus weiter.

„Mit der Erteilung der Querungsgenehmigung kommen wir mit dem Glasfaserausbau in Kerken nun einen bedeutenden Schritt voran. Jetzt können wir die Kerkener Kunden Schritt für Schritt an das zukunftsichere Netz anschließen“, sagt Deutsche Glasfaser Bauprojektleiter Marco van Keulen. In Nieukerk können bereits in wenigen Tagen erste ausgebaute Hausanschlüsse mit Lichtgeschwindigkeit versorgt werden. Weitere Hausanschlüsse werden derweil ausgebaut und nach und nach aktiviert.

Die Bewohnerinnen und Bewohner aus Kerken werden laufend über den weiteren Verlauf der Ausbauplanungen informiert. Spätentschlossene haben während der Bauphase noch die Möglichkeit zu Sonderkonditionen einen Vertrag abzuschließen.

Informationen zu den Tarifen erhalten Sie online unter www.deutsche-glasfaser.de und telefonisch unter der Bauhotline-Nr. 0800 404 0088.

Pressekontakt:

Carina Hartung

+49 (0) 02861 89060-210

c.hartung@deutsche-glasfaser.de

www.deutsche-glasfaser.de

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro.
www.deutsche-glasfaser.de

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Diana Stiebe

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Herbert Spies

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Nora Lippelt

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Thomas Schommer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de